Reval-Inititative

Autor(en): Nef, Jakob

Objekttyp: Illustration

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 67 (1941)

Heft 7

PDF erstellt am: 21.07.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



Reval-Initiative

Brenne brenne bis 's Pudeli wieder zwanzg Rappe choscht! Me mues öppis für die Arme tue!!

In der Geschichtsstunde

Julius Cäsar hat sich dadurch unbeliebt gemacht, daß er ein Buch über den «Gallischen Krieg» geschrieben hat, mit dessen Uebersetzung sich die Lateinschüler der ganzen Welt seit Jahrhunderten abquälen müssen. Das Buch beginnt mit dem jedem Tertianer bekannten Satz: «Gallia omnis divisa est in partes tres.» (Gallien als Ganzes genommen zerfällt in drei Teile.)

Als ich nun meine Schüler neulich fragte, was sich Cäsar unter den drei

Teilen Galliens, — also des heutigen Frankreichs —, wohl gedacht habe, erhielt ich die zeitgemäße Antwort:

«1. das besetzte, 2. das unbesetzte Frankreich, und 3. die Kolonien.»

J. R. M.

Mein Kaffee ist meine Spezialität! Reine Weine sind meine Weine! Café Wetterwarte Zürich Zähringerstr. 29 (Nähe Central) GIL BATLLE e Brille wöt-i
vom Brille-Götti!

GESTE

OPTIKER® BAHNHOFSTR. 98 ® ZURICH

